

Rezensionen von Buchtips.net

Boris Pfeiffer: Baby im Bauch

Buchinfos

Verlag: [Ravensburger Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Jugendroman](#)
ISBN-13: 978-3-473-58231-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,75 Euro (Stand: 18. Mai 2024)

"Ehrlich, ich habe nicht gedacht, dass ich schwanger werden kann." Der Schwangerschaftstest ist positiv, obwohl es doch gar nicht sein kann. Die Beziehung der 15-jährigen Janna zu Kai ist eigentlich schon zu Ende. Zuerst fühlt Janna sich wie vor den Kopf gestoßen, sie kann weder mit ihrer Mutter noch mit ihrer besten Freundin Gizem sprechen. Janna ist in der 10. Klasse und wird in diesem Schuljahr ihren Abschluss machen. Dass sie ohne Ausbildung auf eine Karriere als Tänzerin hoffen kann, ist unwahrscheinlich. Sie solle langsam mal anfangen, Stellenanzeigen zu lesen, hatte ihre Mutter schon einige Male gesagt. Jannas Mutter war selbst ungeplant schwanger geworden und hat ihre Tochter allein erzogen. Jannas Schwangerschaft wühlt nun ihre eigenen Erlebnisse wieder auf.

"Jetzt muss meine Mutter mich ernst nehmen, ob sie will oder nicht" findet die 15-jährige. Jannas erste Untersuchung beim Gynäkologen verläuft recht positiv. Gefühlsmäßig war Janna schnell klar, dass sie das Kind zur Welt bringen will. Gedanken darüber, wie das Leben zweier Minderjähriger mit Baby finanziert werden kann, machen sich weder Kai noch Janna. Auf die nötigen Behördengänge zum Jugend- und zum Sozialamt dringt Jannas Mutter; die beeindruckende Gizem ist immer zur Unterstützung bereit. In ihrer Beziehung zu Kai erlebt Janna ein Wechselbad der Gefühle: Wird sie zu Hause ausziehen? Werden Kai und sie jetzt doch mit dem Baby zusammen leben? Wie ist es mit einem Mutter-Kind-Heim?

Jannas Gefühle während ihres Zickzack-Kurses durch alle Krisen werden stimmig und mit viel Anteilnahme beschrieben. Den offenen Schluss finde ich etwas zu naiv. Dass sich einem verträumten Teenager alle Probleme von selbst aus dem Weg räumen, ist so unwahrscheinlich wie Jannas erträumte Karriere als Tänzerin.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[23. Juli 2006]

Boris Pfeiffer: One Night Stand

Buchinfos

Verlag: [Ravensburger Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Jugendroman](#)
ISBN-13: 978-3-473-58340-9 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 6,98 Euro (Stand: 19. Mai 2024)

Sie nennen sich "King Art" und "Lady Jules" - der 16jährige Artur und seine Freundin Juliane.

Weil Juliane konsequent darauf besteht, die Walpurgisnacht mit ihren beiden älteren Schwestern zu feiern, zieht Art allein los. Am anderen Morgen kann er sich nur schwach erinnern, was passiert ist: völlig bekißt hat Art ungeschützten Sex mit einem Mann gehabt. Art ist schockiert und weiß zunächst gar nicht, wie er es Jules sagen soll. AIDS ist für Art kein unbekanntes Thema - schließlich hatte er in der Schule Sexualkunde-Unterricht. Doch wie alle aus seiner Klasse hat er die Informationen damals nicht so ernst genommen.

Den ersten Schritt tut Art sofort: er sucht den Rat einer Fachärztin. Die teilt ihm mit, dass Art sich erst in drei Monaten auf HIV testen lassen kann - was soll in dieser Zeit aus seiner Beziehung zu Juliane werden? Art hat sich noch immer nicht überwunden, mit Juliane zu sprechen. Die Begegnung mit dem Jungen Basti im Wartezimmer der Ärztin konfrontiert Art mit der Realität der Krankheit und mit seiner eigenen Einstellung zu Erkrankten. In dieser verfahrenen Situation hat ihm das blöde Gequatsche von Klassenkamerad Jonny und seinem Trabanten Ilja gerade noch gefehlt. Juliane spürt, dass etwas nicht stimmt - und nimmt die Sache entschlossen in die Hand.

Boris Pfeiffer hat das Thema zunehmender HIV-Infektionen in Deutschland mit überzeugenden Figuren und authentischer Sprache zu einem fesselnden Jugendroman verknüpft. Die Figur der Juliane, die sich Mobbing und Intrigen entschlossen entgegenstellt, zeichnet der Autor erfreulich selbstbewusst; der Umgang der Jugendlichen mit dem Thema Homosexualität wirkt wie mitten aus dem Schülerleben gegriffen.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[24. Februar 2008]

Boris Pfeiffer: Die Akademie der Abenteuer. Die Knochen der Götter

Buchinfos

Verlag: Meyers ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Jugendroman](#)
ISBN-13: 978-3-411-07104-3 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,97 Euro (Stand: 19. Mai 2024)

Seit Rufus Mutter nach der Trennung von ihrem Mann wieder berufstätig ist, macht Rufus das Leben keinen Spaß mehr. Allein im Zeichnen findet er Trost. Rufus flüchtet immer öfter mit seinen Zeichenutensilien ins Völkerkundemuseum und beginnt die Schule zu schwänzen. Als eines Tages ein Brief eintrifft, der Rufus ein Stipendium an einer "Akademie des leibhaftigen Studiums vergangener Zeiten" anbietet, hält Rufus das für einen Witz. Er weiß, dass seine Schulleistungen nur mittelmäßig sind. Sollte seine Mutter ihn mit diesem Trick in ein Internat abschieben wollen? Am Tag der Aufnahmeprüfung hinterlässt die Akademie einen merkwürdigen Eindruck bei Rufus. Wer hat heutzutage noch Freitreppen, die zum Eingang führen? Direktor Dr. Saurini stellt Mutter und Sohn seine Schule vor. PC und Handy brauchen seine begabten Schüler hier nur selten, betont der Direktor. Unterrichtet werden z. B. ausgestorbene Sprachen und Schwertkampf in Theorie und Praxis. Rufus erfährt, dass jemand, den er bisher für völlig unbedeutend gehalten hat, als Talentsucher für die Akademie tätig ist und ihn hierher vermittelt hat. Das Haus mit seinen geheimnisvollen Kräften wählt aus den eingegangenen Vorschlägen seine Lehrlinge selbst aus.

Wie in einem Museum gibt es in der Akademie Vitrinen mit Teilen von Artefakten, u. a. antike Scherben. Jeder Schüler wird von seinem Artefakt-Fragment in einer feierlichen Zeremonie als "Träger" gewählt. Er soll dann Fragmente zusammenführen und dem komplettierten Artefakt seine Geschichte entlocken. Die Lehrlinge entscheiden weitgehend selbst, an welchen Unterrichtsstunden sie teilnehmen und welche Fähigkeiten sie noch erwerben müssen, um den roten Faden in der Geschichte ihres Artefakts zu erkennen. Pädagogisch auf dem neuesten Stand legt die Akademie Wert auf Gruppenarbeit, jahrgangsübergreifendes Lernen und Schlüsselqualifikationen wie Konzentrationsfähigkeit.

Rufus wird gemeinsam mit No und Filine neu aufgenommen. Die drei Frischlinge lernen zunächst das Benotungssystem der Akademie kennen. Erkenntnispunkte werden nicht nur von den Ausbildern vergeben, sondern z. B. auch vom Koch oder der Bibliothekarin. Sie erfahren von "Fluten", außergewöhnlichen Ereignissen, die die Lehrlinge als Prüfung bewältigen müssen. Die erste Bewährungsprobe, die sich den drei Neulingen stellt, führt sie per Zeitreise in eine spezielle Epoche des alten Ägypten. Drei Lehrlinge mit völlig gegensätzlichem Arbeitsstil machen nun gemeinsam erste Erfahrungen als Ermittlungsteam in einer weit zurückliegenden Epoche.

Ein Lehrling, der neu in eine Akademie aufgenommen und von einer so klugen wie anstrengenden Mitschülerin genervt wird, kann sich nur schwer vom Bild des weltbekannten Zauberlehrlings lösen. Doch Rufus zeigt schon bald seine spezielle Persönlichkeit. Die Vorstellung der geheimnisvollen Akademie, die dem Prinzip von Neills Summerhill verpflichtet zu sein scheint, nimmt einen großen Teil des Auftaktbandes von Boris Pfeiffers historischer Detektiv-Serie ein. Um im Buch bis zur Zeit der Pharaonen vorzudringen, braucht man als Leser einiges Durchhaltevermögen. Einige Handlungsstränge dieses Bandes warten noch auf ihre Fortführung. Im Geheimnis aus der Pharaonenzeit verstecken sich weitere Rätsel. Ob wir später noch erfahren, aus welchen Gründen Coralia, ein Lehrling aus einem älteren Jahrgang, ihre Nase so neugierig in die "Flut" der drei Anfänger steckt? Kann ein ungeduldiger Mensch wie Coralia ein Thema überhaupt mit anderen im Team erarbeiten und wie geht die Akademie mit so anstrengenden Lehrlingen wie ihr um? Rufus und seine Mutter möchten den anderen glücklich sehen. Wie dieses Glück für Mutter und Sohn aussehen könnte, haben beide noch klären.

Boris Pfeiffer vermittelt in seiner Zeitreise-Geschichte sehr humorvoll historisches Wissen in Anekdoten und versteht es, Interesse für ferne Epochen zu wecken. Empfohlen für geübte Leser ab 10 Jahren.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[01. August 2011]

Boris Pfeiffer: Diebe in der Nacht

Buchinfos

Verlag: [Kosmos](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Kinderbuch](#)
ISBN-13: 978-3-440-12413-0 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,86 Euro (Stand: 19. Mai 2024)

Addi ist genervt. Warum müssen sich bei einer Autogrammstunde der Kult-Monster-Figur Spidy im Berliner KaDeWe unbedingt Erwachsene drängeln und so den jugendlichen Fans jede Chance auf ein Autogramm vermasseln? Addi fühlt sich immer dann besonders klein, wenn Erwachsene ihn rücksichtslos zur Seite drängen. Das perfekte Durcheinander, das Addi an diesem Tag im Kaufhaus spontan mit Agan (sprich: Adschan) veranstaltet, wird zum Gründungstreffen der Kinder-Detektiv-Bande "Die Unsichtbaraffen". Passend zum Stichwort Drachen wechseln Addi, Agan und Jenny auf Agans Tipp hin auf die Museumsinsel, um im Museum "echte Drachen" zu entdecken. Beim verbotenen Versteckspielen zwischen Skulpturen und Gemälden erweckt eine unheimliche Situation vor einem Bild die Neugier der Dreierbande. Offenbar direkt aus dem Gemälde erhält der Museumswärter Befehle und wirkt seinem Auftraggeber gegenüber äußerst verschüchtert. Grund genug für die Kinder, in der Nacht wieder ins Museum zurückzukehren und dem Geheimnis des lebenden Gemäldes auf den Grund zu gehen. Ihr Motiv für die nächtlichen Beobachtungsgänge: sie wollen dem Museumswärter helfen, der ihnen leidtut. Ihr Vorteil: sie können nahezu ungestört ermitteln; denn Kinder werden meistens übersehen.

Damit die drei Unsichtbaraffen ihren ersten Fall lösen können, muss zunächst ein tierischer Helfer ins Spiel kommen. Der Auftritt von Addis ungewöhnlichem Assistenten fällt in die Kategorie äußerst unwahrscheinliche Zufälle. Diesen dramaturgischen Stolperstein überspringen Addi & Co jedoch souverän, indem sie ihren Fall durch gemeinsames Nachdenken lösen, wer aus dem Durcheinander im Museum wohl einen Nutzen ziehen könnte. "Den Fall lösen und zusätzlich eine gute Tat vollbringen" könnte zum Motto der drei Detektive bei ihren zukünftigen Abenteuern werden. Besonders die Figur des Agan, der seine Freunde unermüdlich mit türkischen und persischen Lebensweisheiten versorgt, lässt auf weitere schlagfertige Dialoge der Berliner Pflanzen hoffen.

Band 2: [Unter der Stadt](#)

Mit überschaubaren 127 Seiten richtet sich die Detektivserie auch an weniger geübte Leser ab 9 Jahren.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[15. August 2011]

Boris Pfeiffer: Unter der Stadt

Buchinfos

Verlag: [Kosmos](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Kinderbuch](#)
ISBN-13: 978-3-440-12414-7 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 4,00 Euro (Stand: 20. Mai 2024)

Agan kriegt sich kaum wieder ein. Seine U-Bahn war in eine fremde Strecke ohne Haltestellen abgebogen - und deshalb kam er zu spät zu seinem Treffen mit Jenny und Addi. Wer Agan und die orientalischen Weisheiten seiner türkisch-persischen Familie kennt, glaubt sogar, dass eine halbe Stunde einfach verschwinden die Berliner U-Bahn von einem Dschinn umgeleitet werden kann. Die drei Freunde, die Bande der Unsichtbar-Affen, trifft sich im Anschluss an Agans Abenteuer in der Kantine des KaDeWe, wo Jennys Mutter arbeitet. Die Kinder hören zufällig mit an, dass es in Berlin eine Reihe von Diebstählen aus Kaufhaus-Schaufenstern gegeben hat. Die Täter schlagen mitten am Tag die Scheiben ein und verschwinden anschließend im Schutz einer Nebelwolke mit ihrer Beute. Während Agan noch darüber nachsinnt, wie er den U-Bahn-Dschinn aufspüren und vertreiben kann, erforschen die drei gemeinsam verbotenes Gelände. Sie untersuchen zu Fuß den U-Bahn-Tunnel, um das Rätsel des Geisterzugs zu lösen, in dem Agan der einzige Fahrgast war. Die Unternehmungen der drei bleiben lange ungestört von Erwachsenen, weil die Eltern der drei ungewöhnliche Arbeitszeiten haben und nicht verfolgen können, zu welchen Zeiten ihre Kinder das Haus verlassen. Einzig Agans Ausreden wackeln; denn als Polizistin weiß seine ältere Schwester die richtigen Fragen zu stellen. Mit etwas Glück, der Hilfe von Addis Affen und Schwester Yildiz Auftauchen im richtigen Moment lösen die drei schließlich das Rätsel des Geisterzugs und kommen der Schaufensterbande auf die Spur.

Band 1: [Diebe in der Nacht](#)

Wer sich das unheimliche Gefühl ausmalen kann, wenn die U-Bahn plötzlich die gewohnte Strecke verlässt, wird sich von Boris Pfeiffers zweitem Kinderkrimi über die Unsichtbar-Bande gern fesseln lassen.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[23. August 2011]